

Herzlich Willkommen zum Elternabend 3./4. Klassen Wankdorf



Beatrice Rüefli, Schulleiterin Schulstandort Breitfeld/Wankdorf, zuständig für Zyklus 2

Themen

Vorstellen der Schulleitung
Schulsozialarbeit (SSA)
Das Familienklassenzimmer
Neue Autorität
Mediennutzung
Regeln iPad 1:1
Beurteilung
Hausaufgaben
Klapp
Wanki Znüni
Elternrat
Lausraus



Schulkreis Breitenrain-Lorraine
Schulstandort Breitfeld/Wankdorf



Schulen
Stadt Bern

Schulleitung Zyklus 2

Schulhaus **B**reitfeld

Erw**E**iterungsbau

Neue **A**utorität

Un**T**errichtsbesuche

Fahr**R**ad

dr**I**tte bis sechste Klasse

berufli**C**her Weg

5 Jahr**E** Schulleiterin

Erreichbarkeit: 031 321 25 24 / beatrice.ruefli@bern.ch / KLAPP

September 24

Co- Schulleitung



Zyklus 1

Christine Herrmann



Tagesbetreuung Breitfeld

Matthias Schmid, Katja Gysin



Zyklus 3

Rachel Weber

Schulsozialarbeit



Vanessa Dürr - Breitfeld



Michael Siffert - Wankdorf



Stadt Bern

Direktion für Bildung
Soziales und Sport



immer wieder Elterngespräche?

Schwierigkeiten sich zu
konzentrieren?

herausfordernd zuhause?

Familienklassenzimmer Stadt Bern

keine Motivation für die Schule?

auffällig im Unterricht?

Stress in der Schule?

aggressives Verhalten?

viele Konflikte?

Familienklassenzimmer kurz erklärt

- ca. fünf Familien gemeinsam
- Kind mit enger Bezugsperson
- während 12 Wochen jeweils am Donnerstagvormittag
- Wann? Start: 21. November 2024
- Wo? Quartierzentrum 5
- Das Kind bleibt die restlichen Tage in der Klasse.
- Begleitung durch eine Schulsozialarbeiterin und eine Lehrperson

Ein Morgen im Familienklassenzimmer

- Unterricht
- Gruppenaktivitäten: zusammen spielen, lachen und reden
- voneinander lernen: Eltern als Experten ihrer Kinder
- Arbeit an Zielen
- Erfolge feiern & neue Wege suchen

"Raus aus der Ohnmacht"

Haim Omer

Kontakt & Anmeldung

Michael Siffert
Schulsozialarbeit
Schulhaus Wankdorf



076 811 00 08



michael.siffert@bern.ch



Systemische Mehrfamilienarbeit

Familienklassen- zimmer Stadt Bern

Pilotprojekt unter der Leitung der
Schulsozialarbeit in Kooperation mit
den Schulen Wankdorf/Breitfeld & dem
Schulamt

Neue Autorität

Wir arbeiten nach dem Konzept der Neuen Autorität

Antwort auf die Herausforderungen der Erziehung und Führung in einer sich verändernden Gesellschaft.

Starke, respektvolle und beziehungsorientierte Form von Autorität.

Ziel: in schwierigen Situationen Methoden kennen, die helfen, aus der Ohnmacht zu kommen.

Elternanlass, organisiert durch Elternrat Breitfeld (13. Juni 2024)



NA
w.neueautoritaet.de

Lemme & Körner 2018



September 24

Neue Autorität - Buchtipps



Mediennutzung- Digitales Gleichgewicht

Beratungsangebot „Digitales Gleichgewicht“
Für Eltern, Lehrpersonen, Schulleitungen,
Fachpersonen

(Karin Friedli) 031 321 69 30

Podcast Tipps Familienalltag:

<https://www.bern.ch/themen/bildung/schule/gesundheit-in-der-schule/gesundheitsforderung-in-der-schule/suchtpraevention-digitale-medien/podcast-1>



Mediennutzung- 5 Regeln

- 1) Ausgleich haben zwischen der analogen und digitalen Welt
- 2) Auf die Altersangaben achten
- 3) Vorbild sein und leben
- 4) Präsent sein und die Kinder beobachten
- 5) Gemeinsam Regeln festlegen



iPad – 1:1 Wichtiges aus den Nutzungsbedingungen

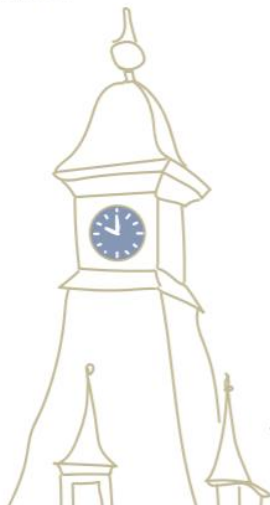
- Erlernen von Kompetenzen im Umgang mit digitalen Medien ist gestützt auf den Lehrplan 21
- Schulamt stellt Gerät zur Verfügung
- Lehrpersonen begleiten die SuS bei der Einführung und Anwendung.
- Bei Einverständnis auch Heimgebrauch erlaubt.
- Filterfunktion; auch zu Hause
- Verantwortung zu Hause liegt bei den Eltern
- Was tun bei Verlust/Beschädigung? – Kontakt Klassenlehrperson

iPad – 1:1 Die wichtigsten Regeln kurz erklärt



Regeln

für den Gebrauch der
Schulinformatik-Services
für Schülerinnen und
Schüler



iPad – 1:1 Die wichtigsten Regeln kurz erklärt



iPad – 1:1 Die wichtigsten Regeln kurz erklärt



Beurteilung

- Beurteilungskonzept – unterwegs zu einer gemeinsamen Beurteilungspraxis
 - Weiterbildungen für die Lehrpersonen in Zusammenarbeit mit der PH Bern finden statt. Kollegium hat sich damit auseinandergesetzt.

NEU:

- Beurteilung nur noch mit Prädikaten
 - Sehr gut, gut, erreicht, noch nicht erreicht

Beurteilung mit Prädikaten

- Steigerung der Motivation
- Besserer Einblick in die Art und Weise, wie eine Leistung erbracht wurde.
- Förderung kann mehr auf den Lernprozess gelegt werden, statt nur auf die Erreichung einer Punktzahl
- Weniger stigmatisierend/entmutigend
- Fokus auf Kompetenzen

Hausaufgabenpraxis im Schulkreis

Grundsätze

- Lernen findet im Unterricht statt
- Die Schule fördert das selbständige Lernen
- Übungs- und Vertiefungsphasen, insbesondere auch im Hinblick auf Beurteilungsanlässe, gehören grundsätzlich zum Unterricht.



Hausaufgabenpraxis im Schulkreis

Praxis im Schulkreis 1.- 4. Klasse

- Keine Hausaufgaben
- Die Kinder erhalten im Unterricht Zeit, sich auf Beurteilungsanlässe vorzubereiten.
- In Absprache mit der IF- Lehrperson sind in besonderen Fällen begleitende Massnahmen möglich (z.B. Lesetraining).

Klapp - Funktionen

- Nachrichten
- Absenz
- Kalender
- Übersetzung in verschiedene Sprachen

Jokertag Richtlinie



Ein Jokertag / ein Halbtage ist eine Absenz, welche Eltern für Ihre Kinder nehmen können ohne spezifischen Grund.

Pro Kind stehen pro Schuljahr 5 Jokertage/Halbtage zur Verfügung.

Für schulinterne Anlässe, wie Sport- und Kulturtag ist der Bezug von Jokertagen/Halbtagen nicht vorgesehen.

ZURÜCK

WEITER

1

Wanki- Znüni

- 1x im Monat
- Letzter Donnerstagmorgen im Monat
- Eltern bereiten mit $\frac{1}{2}$ Klasse das Znüni vor
- Erstes Znüni kostenlos, alle weiteren 1.50
- 10 Znüni = 15 Franken
- Wer würde gerne mithelfen?
(jeweils 8.30 – ca 10.45 Uhr)



Elternrat Markus/Wankdorf, Wankdorf

So sind wir organisiert ...

- 2 Elternrats-Mitglieder pro Klasse
- Kommunikation via Klapp

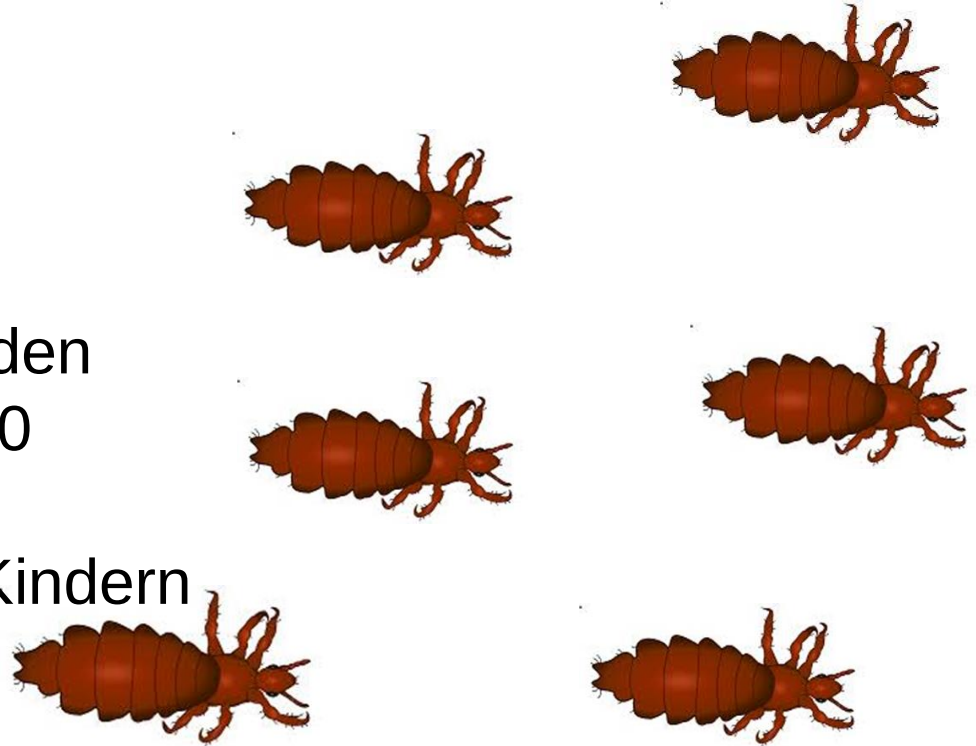
Das gibt es zu tun ...

- 3 Sitzungen pro Jahr
 - Am zweiten Dienstag nach den Herbstferien, Sportferien und Frühlingsferien von 20-22 Uhr.
 - Erste Sitzung für Einsteiger:innen um 19:45.
Wer möchte, darf auch erst einmal «schnuppern».
- Mitarbeit in Arbeitsgruppen je nach persönlichem Interesse
 - z.B. Verkehrssicherheit, Elternanlässe, Basisstufe, Schulhausfest etc.

Wir freuen uns auf euch!

LausRaus Wankdorf

- 2 Eltern pro Klasse
- 4 Termine pro Jahr
- Immer dienstags nach den Ferien von 8.20- ca 9.30
- Kaffee und Gipfeli
- Toller Kontakt mit den Kindern der Klasse



Informationen zu Läusen:

<https://www.bern.ch/themen/bildung/schule/gesundheit-in-der-schule/gesundheitsvorsorge-schulkinder/laeuse>

Elternrat und LausRaus Breitfeld



Zusammenarbeit Schule und Eltern

